

A. Geschäftsbericht

III. Tätigkeit des Vorstands im Berichtsjahr

6. Tagungen

Der Vorstand und das Präsidium, insbesondere unser Präsident Dr. Christian Lemke, nehmen laufend an Veranstaltungen teil, um sich dort für die Belange der Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte in Hamburg, aber auch der Anwaltschaft insgesamt, einzusetzen.

Im Jahr 2024 standen Veranstaltungen zu den Themen „Modernisierung des Zivilprozesses“ und „Künstliche Intelligenz“ im Vordergrund. Die folgenden Veranstaltungen sollen besonders hervorgehoben werden:

•

Auch in 2024 gab es einen laufenden Austausch mit der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz, Vertretern der Hamburger Justiz (namentlich der Generalstaatsanwaltschaft als Anschuldigungsbehörde in Aufsichtsverfahren gegen Mitglieder) und dem Hamburgischen Anwaltverein und anderen Akteuren, die für die Hamburger Anwaltschaft von Bedeutung sind, nicht zuletzt über die Treffen des Rechtsstandort Hamburg e.V..

•

Wie jedes Jahr haben zwei Hauptversammlungen der Bundesrechtsanwaltskammer stattgefunden: die 166. Hauptversammlung am 26.4.2024 in Rostock-Warnemünde (u.a. mit den Themen bürgengleiche Haftung der Rechtsanwaltskammern in Abwicklungsfällen, Untersagungsverfügungen gegenüber Mitgliedern, Vermögensschadenfonds, Gesetz zur Regelung virtueller/hybrider Hauptversammlungen, Zuständigkeitsstreitwert, „Neue ReFas braucht das Land“, beA/Weiterentwicklung der App, Erprobungsgesetzgebung Online-Verfahren, zukünftige Strategie des CCBE) und die 167. Hauptversammlung am 20.9.2024 in Chemnitz (u.a. mit den Themen Singularzulassung beim BGH, Digitalisierungsvorhaben, Vermögensschadenfonds, Fremdbesitzverbot, Sammelanderkonten, Mitteilungspflichten über inländische Steuergestaltungen). Dazu gab es eine Präsidentenkonferenz im März.

•

Die Gebührenreferentenkonferenz, in der sich die Kammern zu aktuellen Fragen des Gebührenrechts austauschen, fand am 6.4.2024 in Stuttgart statt; Themen waren unter anderem Honorarvereinbarungen bei Anwaltsverträgen und missbräuchliche Klauseln und die Erhöhung der RA-Gebühren.



In 2024 durften wir Gastgeber der jährlichen Geschäftsführerkonferenz sein. Am 6. und 7. Juni 2024 konnten wir die hauptamtlich tätigen Kolleginnen und Kollegen aus den anderen regionalen Rechtsanwaltskammern und von der BRAK in Hamburg begrüßen, um mit Ihnen Fragen des täglichen Geschäftsablaufs in den Rechtsanwaltskammern zu besprechen.



Bei der jährlich stattfindenden Konferenz „Anwaltschaft im Blick der Wissenschaft“, die 2024 am 8. November stattfand, ging es diesmal um Fragen der „Resilienz“: wie stark sind die Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte und ihre Institutionen, namentlich die Kammern, von extremistischen Strömungen bedroht und wie können sie sich dagegen zur Wehr setzen? Einen Überblick erhalten Sie im [Bericht über die Tagung 2024](#).



Die Hanseatische Rechtsanwaltskammer als Mitglied des Deutschen Anwaltsinstituts (DAI) hat an der Mitgliederversammlung des DAI am 15./16.6.2024 teilgenommen. Mit dem DAI verbindet die Kammer eine enge Kooperation: Mitglieder der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer profitieren von besonders günstigen Konditionen für Fortbildungsveranstaltungen des DAI – Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage auf der Startseite im Kasten „DAI“.



Auch an der Mitgliederversammlung der Hilfskasse am 12.10.2024 hat die Hanseatische Rechtsanwaltskammer natürlich teilgenommen. Die Hilfskasse, deren Vorstandsvorsitzender unser Schatzmeister Herr Holle ist und deren größter Beitragszahler die Hanseatische Rechtsanwaltskammer ist, hat die Aufgabe, in finanzielle Nöte geratene Kolleginnen und Kollegen und deren Familien zu unterstützen. Weitere Informationen, insbesondere auch die Kontaktdaten, finden Sie auf der [Homepage der Hilfskasse](#).



Die Hanseatische Rechtsanwaltskammer ist nach wie vor Gesellschafter der Bürgschaftsbank. Die Bürgschaftsbank Hamburg GmbH unterstützt unter anderem auch freie Berufe bei der Kredit- oder Beteiligungsfinanzierung. Die Hanseatische Rechtsanwaltskammer ist mit einem Anteil von 0,09% beteiligt. Der Schatzmeister der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer, Herr Holle, sitzt im Aufsichtsrat der Bürgschaftsbank und der Geschäftsführer der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer, Herr Dr. Hoes, sitzt bei der Bürgschaftsbank im Bewilligungsausschuss.



Der Begrüßungsabend für neue Mitglieder fand am 7.10.2024 in den Mozartsälen an der Moorweide statt. Auch dieses Mal war es wieder ein ungezwungener Abend in netter Atmosphäre und wir freuen uns schon, unsere dann neuen Mitglieder im Herbst 2025 kennenzulernen!



Am Kammerrechtstag am 12./13.9.2024, auf dem berufsübergreifend Fragen der Organisation von Kammern diskutiert werden, haben ebenso Vertreter der Hanseatischen Rechtsanwaltskammer teilgenommen, wie an der Jahrestagung der Deutsch-Israelischen Juristenvereinigung vom 22. bis 27.9.2024.



Am 23.10.2024 waren wir Gastgeber für ein Treffen der Präsidenten der deutschsprachigen Rechtsanwaltskammern, die sich regelmäßig zu einem Meinungsaustausch treffen und am 11.11.2024 Gastgeber für ein Treffen des BRAO-Ausschusses der BRAK.



Am 30.9.2024 schließlich haben wir, im Rahmen einer Veranstaltungsreihe des Rechtsstandort Hamburg e.V., im Plenarsaal des Hanseatischen Oberlandesgerichts eine Veranstaltung zum Thema „KI in der Anwaltschaft“ veranstaltet: als Einstieg referierte unser Präsident Dr. Christian Lemke zum Thema "Anwaltschaft und KI - berufsrechtlicher Regulierungsbedarf?". Anschließend trug Frau Nathalia Schomerus, (Leiterin des Teams Künstliche Intelligenz im Bereich Legal Tech der Unit Smart Solutions bei CMS) zum Thema "KI in der Anwaltschaft: Praktische Anwendungsbeispiele und aktuelle Herausforderungen" vor. Anschließend stellen sich die Referenten und Herr Dr. Oliver Islam (Vorstandsmitglied des Hamburgischen Anwaltvereins e.V.) der Diskussion unter Leitung des ehemaligen Präsidenten des Hamburgischen Verfassungsgerichts Herrn Mehmel. Frau Schomerus wird übrigens auch auf der ordentlichen Kammerversammlung 2025 einen Vortrag halten: dann zum Thema „KI in der Kanzlei - was geht?“.